

DER WEG ZUR GEMEINDERATSWAHL

Häufige Fragen und die Antworten

LERNE UNS KENNEN

Beim Reden kommen die Leute zusammen – diesen Satz kennt wohl ein jeder, deshalb laden wir **dazu am 02.03.2025 (Sonntag), 9 Uhr, beim Parkplatz TGZ-Tiergesundheitszentrum Dr. Dastig in Ragnitz, ein.** Uns alle vereint die Vision für die Zusammenarbeit ohne Parteigrenzen, also voll und ganz im Sinne der Gemeinde Ragnitz und somit der Gemeindebevölkerung. Deshalb können und wollen wir auch mit jeden in unserer Gemeinde offen und unparteiisch reden und sind für jeden konstruktiven Input offen.

Auch via zukunftsruerragnitz@gmail.com

DIE LISTENERSTELLUNG

Wer das passive Wahlrecht nutzen kann (also sich wählen lassen), darf mit einer Liste antreten. Die **Listenerstellung** ist nicht abhängig vom Wohnort der Kandidatinnen und Kandidaten innerhalb der Gemeinde. Natürlich haben wir schon darauf geachtet, dass die Katastralgemeinden auch bei uns möglichst ausgeglichen platziert sind. Dies gilt ebenso für Männer und Frauen, Angestellte, Arbeiter, Selbständige, Akademiker und so weiter. Wir haben die Liste als Gruppe erstellt, da für uns der Teamgedanke von Anfang an wichtig ist.

GEMEINDERATSWAHL IST NICHT DIE BÜRGERMEISTERWAHL

Die **wahlberechtigte Gemeindebevölkerung** wählt den Gemeinderat (Briefwahl und am 23.03.2025). Das Ergebnis der Wahl ist die Basis für die Mandatsverteilung im **Gemeinderat**. Die Mandate werden im Verhältnis der erhaltenen Stimmen (Briefwahl und am 23.03.2025) unter den angetretenen Listen (darunter auch wir) verteilt. Je mehr Wählerstimmen, desto mehr Sitze hat die Liste im Gemeinderat. Im Zuge der dafür vorgesehen **Gemeinderatssitzung wählen die Gemeinderäte die Bürgermeisterin bzw. den Bürgermeister sowie den Gemeindevorstand**. Wer nun Kandidat zur Bürgermeisterin bzw. zum Bürgermeister ist hängt NICHT vom Listenplatz ab, sondern z.B. von der Nominierung (und dem Stimmverhalten der Gemeinderäte). Das gleiche gilt auch für den Gemeindevorstand.

(2020 hatte z.B. nur der damalige Bürgermeister mehr Vorzugsstimmen als Felix Dornhofer, MA. Der Rest hatte circa die Hälfte weniger bzw. noch deutlich weniger.)

VORZUGSSTIMMEN UND DEREN AUSWIRKUNG

Sie können jede Kandidatin und jeden Kandidaten von uns Ihre Vorzugsstimme geben. Damit diese Stimme wirklich so zählt, MUSS **aber auch** unbedingt „ZFR – Zukunft für Ragnitz“ gewählt werden. Ab einer bestimmten Menge an Vorzugsstimmen rückt die Kandidatin bzw. der Kandidat auf der Liste weiter nach vorn. Ganz schön kompliziert, oder? Wir machen es einfach! Unsere Kandidatinnen und Kandidaten machen im Falle des Falles Platz, auch wenn die Anzahl laut Gesetz nicht ausreichen würde – das ist trotzdem legal und möglich.

Kompetenzen Gemeinderat und im Gemeindevorstand

Kompetenzen Gemeindevorstand z.B.: Der Gemeindevorstand ist im Wesentlichen Vorberatungsorgan für alle Beschlüsse, die dem Gemeinderat obliegen. Und vereinzelt kommen dem Gemeindevorstand auch alleinige Entscheidungsbefugnisse zu.

Kompetenzen Gemeinderat z.B.: Über vorbereitete Tagespunkte bei der Gemeinderatssitzung mit „Ja“ oder „Nein“ im Gesamten abstimmen.

Kompetenzen Bürgermeister:in (ist Teil des Gemeindevorstands) z.B.: Vollzug der beschlossenen Beschlüsse des Gemeinderats, Behörde erster Instanz, z.B. Baurecht, Verantwortliche/r für den Haushaltsvollzug.

Quellen: www.ris.bka.gv.at, kommunal.at

Besitzt eine Partei die absolute Mehrheit im Gemeinderat und stellt zudem den gesamten Gemeindevorstand (wie es in Ragnitz der Fall ist), sind die Einflussmöglichkeiten Anderer somit deutlich geringer.

ZFR – Zukunft für Ragnitz

JETZT NEU FÜR RAGNITZ

für unsere Drei-Schlösser Gemeinde
9 Ortschaften, 3 Katastralgemeinden – 1 gemeinsame Chance
EHRlich – GERECHT – OBJEKTIV FÜR ALLE
UND ZUKUNFTSORIENTIERT



EURE CHANCE IST JETZT:
GEMEINSAM FÜR UNSERE GEMEINDE

MIT UNSEREM SPITZENKANDIDATEN FELIX DORNHOFER, MA

S. 2: Interview über den Weg zur Alternative

S. 3: Unsere Themen und Visionen

Impressum: Felix Dornhofer, MA. & Herbert Prinner, zukunftsruerragnitz@gmail.com

ZFR – Zukunft für Ragnitz

JETZT NEU FÜR RAGNITZ

Unsere Top 3 im Interview

Felix Dornhofer, MA

Leidenschaft: Mein Elternhaus ist in Ragnitz, hier wuchs ich auf und bin in Vereinen aktiv. Meine akademischen Arbeiten widmete ich unserer Gemeinde, die schon davon profitieren konnte. Für mein Engagement erhielt ich eine Auszeichnung. Mit dieser Charity Aktion wurden auch Ragnitzerinnen und Ragnitzer unterstützt. Nicht nur sagen, was nicht passt, sondern aktiv etwas positiv verändern, das ist mein Antrieb. Weil Taten einfach mehr als Worte sind.

Wissen und Praxiserfahrung: Mein Ziel ist es, die Erkenntnisse meiner akademischen Arbeiten sowie meines Public Management Bachelor- und Masterstudiums, mein berufliches Praxiswissen für unsere Gemeinde, für Sie und euch zu nutzen. Mit all diesem Wissen und Know-how möchten wir die Zukunft von unserer Gemeinde Ragnitz prägen und gestalten – wir für alle Ragnitzerinnen und Ragnitzer.

Herbert Prinner

Leib und Seele: Ich durfte in unserem schönen Ragnitz aufwachsen. Deshalb war für mich immer klar, dass ich mit meiner Familie in Ragnitz leben werde.

Gemeinderat seit 2015: Spätestens aufgrund der absoluten Mehrheit seit der letzten Gemeinderatswahl und dem damit einhergehenden kompletten Gemeindevorstand einer Partei sind andere Ideen und Lösungsvorschläge kaum bis gar nicht einbringbar. Beispiele dazu auf Seite 3

Dr. Alois Holzbauer

Lebensmittelpunkt: Ich bekam die Chance, als Arzt in Ragnitz meine Erfahrungen zu sammeln. Schlussendlich hatte ich nicht nur meine Praxis bis zum Schluss in Ragnitz, sondern habe auch meinen Lebensmittelpunkt in unserer schönen Gemeinde bis heute gefunden.

Chance und Alternative: Objektiv und neutral im Sinne unserer Gemeinde und deren Bürgerinnen und Bürger zu handeln bedarf einer freien Meinungsbildung und gemeinsamer wertschätzende Gespräche. Bereits von Anfang an wurde mir, wie dem gesamten Team klar, dass dies bei „ZFR – Zukunft für Ragnitz“ wirklich möglich ist. Allen voran Felix Dornhofer, MA und Herbert Prinner zeigen dies, weil bei ihnen und uns die Gemeinde im Fokus steht.

Du hast weitere Themen, siehe Seite 3, die dir wichtig sind?
Wir bringen diese gerne für dich ein! Du hast Fragen zu unseren Themen oder über uns?
Wir erläutern diese gerne!
Dann schreibe uns einfach: zukunftsruerragnitz@gmail.com

WARUM JETZT JA ZUR ALTERNATIVE? DESHALB:

INFRASTRUKTUR, JOB, NACHHALTIGKEIT, WIRTSCHAFT

Es ist schön, dass nicht nur jene den Wert von Ragnitz kennen, die seit Generationen unsere Gemeinde ihr Zuhause nennen, sondern, dass auch immer mehr aus anderen Gemeinden den Wert von Ragnitz sehen und unsere Gemeinde bereichern sowie sich im Gemeindeleben aktiv engagieren. Doch sehen wir mit Sorge, dass die Infrastruktur unserer Meinung nach nicht mehr überall dementsprechend nachkommt, zum Beispiel:

- Trotz den Erkenntnissen aus der Hangwasserkarte - stetige Versiegelung
- Statt dem flächendeckenden Glasfaserausbau (z.B. für Homeoffice) – bedarf es nun doch Einzellösungen
- Stetige Gebührensteigerung, z.B. Wasser – auch mehr als es vom Land verlangt ist

Unsere Vision: Eine Gemeinde, die sich Schritt für Schritt sinnvoll weiterentwickelt. Und für bestehende Unternehmen sowie für Neugründungen ein attraktiver Standort ist. All dies stets im gesunden Ausmaß für die Ragnitzerinnen und Ragnitzer. Wachstum ja, aber nicht um jeden Preis und nicht auf Kosten der aktuellen und künftigen Gemeindebevölkerung.

BILDUNG, FREIZEIT, FAMILIE

Wer sich schon in der Kindheit und Jugend in unserer Gemeinde wohl fühlt, wird einmal selbst eine Familie hier gründen. Nur, wer sich also langfristig hier wohl fühlt, wird sich eine Zukunft in Ragnitz aufbauen. Auch hier sehen wir Handlungsbedarf, zum Beispiel:

- Schule, Kindergarten, Kinderkrippe - eigentliche temporäre Lösungen sind nun in Verwendung (z.B. „Container“) und dienen z.B. als Gruppenraum & mögliches Klassenzimmer
- Einzelne Freizeitflächen werden überbelastet – anstatt mehrere Möglichkeiten und Alternativen zu bieten
- Die Möglichkeit Ragnitz für alle Generationen, vor allem auch für unsere älteren Gemeindebewohnerinnen und Gemeindebewohner, und deren Umfeld als bleibenden Wohnort zu ermöglichen, z.B. Community Nurse (Gemeindeschwestern), betreutes Wohnen

Unsere Vision: Eine Gemeinde, bei der behutsam agiert wird, damit langfristige vorausschauende Lösungen der Status Quo sind. Wir werden nichts versprechen, was nicht haltbar ist, sondern wollen Sicherheit geben.

Für uns ist auch klar, wir wollen die 5 Jahre von Anfang an sinnvoll nutzen anstatt abzuwarten.

DESHALB BEI DER BRIEFWAHL

UND AM 23. März 2025:



Liste 4

ZFR

Zukunft für Ragnitz